

Pariser Brief.

(Spezialbericht unserer Korrespondenten.)

Paris, 26. Dezember.

Da haben wir wieder unsere Bekanntheit: Ein prof...

one lechtere man mit zwei Jurellen empfangt. Leser so be...

Einbringen! Die Schwachheit des Senats macht die Unanständigkeit...

Mit dem heutigen Tage beginnt unser

Inventur-Ausverkauf.

Sämtliche Waren, welche der Mode unterliegen, ebenso solche, von denen geschlossene Sortimente nicht mehr vorhanden sind, werden

bedeutend unter Preis verkauft.

Wir empfehlen besonders:

Grosso Kleiderstoffe in Seide, Wolle, Halbwolle und Posten und Baumwolle.

Blusen-Sammete, Waschstoffe, Besätze, Gürtel, Schirme, Tuche und Buckskins.

Table with 4 columns and 8 rows of clothing items for sale, including 'schwarze Tuch-Jacketts', 'Woll- und Seiden-Blusen', 'Abend-Mäntel u. Kragen', etc.

Grosse Posten

Sofabezüge, Tischdecken, Diwandecken, Gardinen, Stores, Zug-Vitrage, wollene u. seid. Schlafdecken, Reisedecken, Stoppdecken, Felle, Fellvorlagen, Sofakissen, Gobelins, Bettvorleger, Läuferzeuge, Fenstermäntel, Portieren, Dekorationen, Lambrequins, Borten.

Teppiche, Reste und Coupons aller Warengattungen aussergewöhnlich billig.

Brummer & Benjamin,

22/23 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Handel und Verkehr.

Der Reichsbankausweis vom 22. Dezember zeigt, wie nötig die Erhöhung des Bankdiskonts gewesen ist. Trotz 7 Proz. Diskont eine Zunahme von 22,5 Millionen Mark der steuerpflichtigen Noten gegen eine Verminderung der steuerfreien Notensumme von 53,7 Millionen Mark in der entsprechenden Woche des Vorjahres! Die Bank hat jetzt 191.904.000 Mk. Noten zu veräußern, während im Vorjahre noch eine kleine steuerfreie Notensumme von 307.000 Mark bestand. Die Wechselkonten hielt sich mit 78,8 (76,5) Millionen Mark ungefähr auf der Höhe der vorjährigen, während auf Effektenkonten eine Zunahme von 17,9 (2,5) Millionen Mark zu verzeichnen ist. Die Giroangaben zeigen eine Vermehrung nur um 10 (13) Millionen Mark. Wenn die Anforderungen der letzten Jahreswoche sich auf der Höhe des Vorjahres halten, so werden die steuerpflichtigen Noten sich zum Jahreschluss auf circa 550 (556) Millionen Mark stellen.

Höhere Preise für Wäschebriketts. Der Verein der sächsischen Wäschebrikettfabriken in Zwickau beschloß, die Preise für Herrnhütten, Herren- und Damenkragen, Manschetten, Servietten und Chemisets vom 1. Januar 1907 ab um weitere 5 bis 10 Proz. zu erhöhen.

Internationaler Verband der Korsettmaschinen- und Federnfabriken. Unter diesen Namen haben sich die Fabrikannten, die sich vornehmlich mit der Herstellung von Zutaten für die Korsettfabrikation befassen, in einem Verband zusammengeschlossen, dem mit Ausnahme von Geselechtskonten fast alle sächsischen Fabriken angehören. Wie die „B. B. Z.“ erzählt, hat sich die Verbandleitung an den hauptsächlich in Betracht kommenden Rohstoffverband, die Federnfabrikvereinigung, gewandt mit dem Ersuchen, die aussonderten Fabrikanten in dieser Branche zu verbinden und sie dadurch zum Beitritt zu zwingen. In einem Rundschreiben des neuen Verbandes werden diese Ziele so hingestellt, daß er die Pflege und die Erhaltung dieser Branche, die Fortentwicklung und Erweiterung der Ausfuhr, sowie eine Vereinlichung des Geschäftsganges unter Zugrundelegung normaler Preisverhältnisse. Die Vereinlichung des Geschäftsganges ist dadurch geschaffen, daß bei der Bergisch-Märkischen Bank, Zweigvereinigung Hagen, eine Verkaufsstelle eingerichtet wurde, durch welche alle Anfragen und Aufträge gehen. Die Preisobergrenze beträgt durchschnittlich zehn Prozent. Es ist beabsichtigt, die Zusammenschlüsse in dieser Branche weiter auszuweiten; so haben sich auch die Tallienfabrikanten vereinigt, um auf dieser Grundlage bessere Verkaufspreise zu erzielen.

Erfurter Mechanische Schuhfabrik. Akt.-Ges. Hirschhofener-Erfurt. Das mit 1,20 Millionen Mark Grundkapital arbeitende Unternehmen erzielte in 1905-1906 einen Warengewinn von 328.489 M., 239.277 Mk., und nach Absetzung der Unkosten, sowie 55.669 (68.449) Mk. für Abschreibungen, einschließlich 134.4 Mk. Vortrag aus dem Vorjahre, betrug der Nettogewinn 134.4 (161,4) Proz. Dividende gleich 120.000 Mk. verteilt werden. In der Bilanz figurieren die Warenbestände mit 308.721 (232.829) Mk., ferner Debitoren und Bankguthaben mit 830.553 (602.991) Mk.; die Kreditoren betragen 661,33 (452) Mk.

Gewerkschaft Staßfurt in Hannover. Der Grabenverband fordert von dem Gewerken eine Zubusse von 300 Mk. ein, zahlbar mit je 100 Mk. am 15. Januar, 15. Februar und 15. März 1907.

Maschinenfabrik J. E. Christoph, Aktiengesellschaft, in Niesitz, O.-L. Die mit 1 Million Mark Grundkapital arbeitende Gesellschaft verteilt für das Jahr 1905/06 ein Dividende (i. V. 4 Proz.).

Aktiengesellschaft Sozialbrüder Waldschlösschen in Dresden. Die Generalversammlung hat die Tagesordnung nicht erledigt und die Dividende auf 10 (12) Proz. festgesetzt. Wie der Direktor mitteilt, hat das laufende Geschäft ungefähr die gleiche Verschönerung wie das Vorjahr gebracht. Durch die eingetragenen Beteiligungen der Eisenwerke sind sichergestellt, wenn der Weg der zu befreienden weiteren Erhöhung der Preise der Rohmaterialien hat es die Direktion für angebracht gehalten, sich mit größeren Posten Rohmaterial zu decken, woraus sich die Höhe des über 1 Million (633.32) Mk. betragenden Inventarkontos ergibt. Der Rückgang des Ertrages ist auf einen Erfolg des unglücklichen Witterung, die Verhandlung wegen Verkaufes des Grundstücks Stadt-Waldschlösschen an die Stadtgemeinde Dresden schweben noch.

Gewerkschaft Beierode. Die Gewerkschaft verteilt für das letzte Jahresviertel am 31. Dezember eine Ausbute von 150 Mk. auf den Knn.

Polenitz. Der Bierabatz der Gesellschaft ist nach dem Rechnungsbereichte im Jahre 1905-1906 um 5007 hl auf 5948 hl zurückgegangen. Der Bruttogewinn betrug 118.950 Mk., nach Abschreibungen von 38.280 Mk. und Dotierung des Debitorenkontos mit 6000 Mk. ergibt sich ein Reingewinn von 74.139 Mk., woraus 6 Proz. Dividende verteilt werden.

Berliner Festoproduktbörsen vom 27. Dezember.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühmarkt: Weizen imland 178,00-179,00 Mk. ab Bahn. Roggen imland 163,00-165,00 Mk. ab Bahn. Hafer, milch, mecklenb., preuss. und schles. feiner 172,00-180,00 Mk., mittel 163,00-171,00 Mk., gering 164,00 bis 167,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Mais amerik. mixed 136,00-139,00 Mk., rund 134,00-136,00 Mk. frei Wagen. Gerste imland Futtergerste, mittel und gering 142,00 bis 162,00 Mk., gute 163,00-173,00 Mk. russ. u. Donau 130,00 bis 133,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Erbsen, in- u. ausländ. Futter- u. Taubenersens 164,00-172,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Bohnen, weiße 24,00, 26,00 Mk. Weizenmehl O. 22,90-24,75 Mk. Roggenmehl O. 1. 21,00-22,50 Mk. Weizenkleie 10,30-10,70 Mk. Roggenkleie 10,70-11,10 Mk.

Preise um 2 1/2 Uhr (nicht amtlich): Weizen. Tendenz: Fest. Dezember 184,50 Mk., Mai 184,25 Mk. Roggen. Tendenz: Dezember 168,50 Mk., Mai 167,25 Mk. Hafer. Tendenz: Fest. Dezember - Mk., Mai 167,50 Mk. Mais. Tendenz: Bahnpakt. Dezember - Mk., Mai 124,75 Mk. Rüben. Tendenz: Steigend. Dezember 65,00 Mk., Mai 65,50 Mk., Oktober 57,00 Mk.

Hamburg, Donnerstag 27. Dezember, abends 6 Uhr. Kaffee- u. Markt. Good average Santos per 50 Kilogramm = Gd. par Maff 33 1/2, Gd. par Mal 33 1/2, Gd. par September 34 1/2, Gd. Kaffee stetig.

Zucker. Magdeburg, Donnerstag 27. Dezember. Zuckerbericht. Kornzucker, 88 Grad ohne Saft - Nachprodukte, 75 Grad ohne Saft, 6,35-7,05. Stimmung: Matt. Raffinade I ohne Saft 18,50-18,82. Kristallzucker I mit Saft - Gen. Raffinade I ohne Saft 18,50-18,57. Gen. Malts 8, 17,05-17,57. Stimmung: Ruhig. Ranzucker I, Produktion Transit frei an Bord Hamburg per Dezember 17,75 Gd., 17,90 Br., per Januar 17,55 Gd., 17,90 Br., per Februar 17,55 Gd., 18,00 Br., per März 18,05 Gd., 18,15 Br., per Mai 18,90 Gd., 18,40 Br. Matt.

Hamburg, Donnerstag 27. Dezember, abends 6 1/2 Uhr. Zucker- u. Markt. Rüben-Ranzucker I, Produkt Basis 99, 90/100 stetig. Usanco, frei an Bord Hamburg per 100 Kilo per Dezember 17,95, per Januar 18,05, per März 18,25, per Mai 18,55, per August 18,80, per Oktober 18,25. Behauptet.

Zahlungs-Einstellungen. Über die am 22. Dezember 1906 eingeleiteten Zahlungsverfahren sind folgende Verhältnisse festgestellt: Die Zahlungen sind im Vergleich mit dem Vorjahre betragsmäßig um 100 Proz. zurückgegangen. Die Zahlungen sind im Vergleich mit dem Vorjahre betragsmäßig um 100 Proz. zurückgegangen. Die Zahlungen sind im Vergleich mit dem Vorjahre betragsmäßig um 100 Proz. zurückgegangen.

Fabrikanten Gust. u. Fr. Heimbeck in Geversberg (Schwelm, 29.12.1906, 17.12.1906). Schuhw. A. Rosenberg in Stettin (20.12.1906, 15.12.1906). Instrumentenfabrik H. Reuschel in Waldenburg, Schles. (20.12.1906, 18.12.1906).

Schiffabereitungen: * Berlin, 27. Dezember. (Kassische Marine) „Leipzig“ ist am 15. Dezember in Ambona (Molukken) eingetroffen und am 23. Dezember von dort über Makassar nach Hongkong in See gegangen. Der heimkehrende Transport der vom Kreuzergeschwader abgelassenen Offiziere und Mannschaften ist mit dem R.-P.-D. „Blow“ am 26. Dezember in Suva eingetroffen und hat an demselben Tage die Reise über Port Said nach Neapel fortgesetzt.

Table with columns: Kreis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Lists prices for various districts like Stendal, Anklam, etc.

Friedman & Co., Bankgeschäft, Halle u. S. - Poststr. 2.

Table with columns: Nachfrage, Angebot, Nachtrage, Angebot. Lists various stocks and bonds like Adolfski abg., Alexandershall, etc.

abgeschlossen am 28. Dezember 10 Uhr vormittags. Tendenz: Ruhig.

Rechts-Anstalt des „General-Anzeiger“.

Kollektive Anstalt in allen Rechtsfragen. Joreinigung der Abkommens-Quittung jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend nachmittags von 4-6 Uhr.

in unserer Geschäftsstelle (Große Ulrichstraße 14, Eingang Dreiflügel) oder in der Filiale, am Südring B. eine Treppe.

Berlin. Bankdiskont 5 1/2. Lombardzinsfuß 6 1/2. Privatdiskont 6 1/2.

Large table with multiple columns listing various stocks and bonds, including names like Bismarck, Bismarck, etc.

Industrie-Anstalt. Lists various industrial stocks and bonds.

Berliner Börse, 27. Dezember 1906.

Large table with multiple columns listing various stocks and bonds, including names like Bismarck, Bismarck, etc.

Am 28. Dezember 1906. Lists various financial data and market information.

G. Assmann

Hoflieferant
Seiner Hoheit des Prinzen
Eduard von Anhalt.

Herren-Moden Knaben-Moden

Uniformen. Livreen.

Marktplatz 15/16.

Grösste Leistungsfähigkeit.

Heringe 2 Stück 15 Pf., Stück 6 u. 5 Pf.
Saure Gurken Stück 6 Pf.
Kapern Pfund 140 Pf.
Sardellen Pfund 140 Pf.
russ. Sardinen Pfund 55 Pf.
ff. mar. Heringe Stück 10 Pf.

Sentgurken, Pfeffergurken, Perlwiefeln, frische große Zitronen, feinstes Speiseöl, ff. Olivenöl, Riesen-Hennungen, ff. Malossol-Kaviar, Kronenhummel, Delikat- und Gratheringe und viele andere Fischkonserven

zu sehr billigen Preisen.

Robert Weise,

Friedrichplatz.

Schulze & Birner, Rathausstr. 5.
 Weingrosshandlung, Probierstube, Fernruf 1135.

General-Depot der Zentral-Verkaufs-Gesellschaft
Deutscher Winzer-Vereine m. b. H., Eltville a/Rh.

Wohlfeile Spezialmarken:

1903er Langenlochstetner M. 0.90	1901er Gauer M. 1.20
1903er Okenstetner " 1.00	1901er Assmannshäuser " 1.20
1903er Dönnestetner " 1.00	1900er Singer Rosengarten " 1.40
1903er St. Martin " 1.25	u. höher per Flasche, ohne Glas.

Auf Wunsch vollständige Preislisten.
 Niederlage: Alfred Reubke, Dondrogerie, Mansfelderstr. 66.

Tatsachen beweisen



Die Güte unseres seit 15 Jahren überall eingeführten **Peru-Tannin-Wassers.**

Ausprobiert an unseren eigenen Kindern. Tausende von Anerkennungen. — Aerztlich empfohlenes Haarreinigungsmittel von unübertroffener Wirkung. — Zu haben mit Feingehalt oder trocken (festum) in jedem besseren Friseur-, Drogen- und Parfümeriegeschäft, auch Apotheken.

Flasche Mark 1.75 und Mark 3.50.
 Jede Flasche trägt die Firma der Erfinder: **E. A. Uhlmann & Co.**

Engros-Lager, Generalvertreter i. Halle u. Umg.:
Baumann & Hedderoth,
 Gr. Steinstr. 79 — Tel. 2695.

P. P.
 Mit Gegenwärtigen gestatte ich mir die ergebene Anzeige, dass ich **Magdeburgerstrasse 13a (am Parkbad) ein Zigarren-Spezialgeschäft,** verbunden mit **Waisenschildung**, eröffnet habe.

Durch sorgfältige Auswahl der Waren nach jeder Seite bin ich in der Lage, jedem Geschmack gerecht zu werden, und bitte daher, mein junges Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen. Gewissenhalter und prompter Bedienung können Sie jeder Zeit versichert sein.

Hochachtungsvoll
Franz Anspach,
 langjähriger Buchhalter der Firma Schulze & Birner, Halle a. S.

Ramdohr's Dauer-Feuer-Anzünder
 in allen besseren Geschäften erhältlich.

Nur noch kurze Zeit.

Die noch vorhandenen Bestände des **P. Fenner'schen Warenlagers** werden jetzt, um baldigst zu räumen, zu jedem **annehmbaren Preise** abgegeben.

Es sind vorhanden:
Lederwaren, Luxus-, Kurz- u. Galanteriewaren, Photographie-Alboms, Handtaschen, Krawatten, Hosenträger, Uhrketten u. s. w. u. s. w.

Verlosungsgegenstände für Vereine **hoffentlich Spielsachen.**

Gr. Ulrichstr. 46.

!! Husten !!

Wer diesen nicht brädet, verjüngt sich an eigenen Feinde!

Kaiser's Brust-Caramellen

Leimmedendes Malz-Extrakt. Keineswegs erprobte u. empfohlen gegen Husten, Keuchhusten, Katarrh, Verschleimung u. Raucherkrampf.

5120 not. bogl. Recepte bewiesen, daß sie helfen, noch nie versprochen.

Patent 25. Juli 30. Jhg. in Halle a. S. bei:
 Gebr. Müllerkt, Drogerie,
 4. Meissner, Bahnhofs-Drogerie,
 Otto Fiedler, Engel-Drogerie,
 G. Oswald Nehl, Joh. F. Patschke, Drogerie,
 Hugo Schulze, Reumarkt-Drog.,
 Ed. Beyer & Sohn, Joh. Carl Inde, M. Walsgott, Apoth.,
 Julius Herbst,
 Th. Stude, Schlegelstr. 80,
 G. Hausius, Schlegelstr. 1,
 Ernst Jentzsch.

Empfehle als **besonders preiswert:**

2 Pfd. Zoje Stangenspargel	1,24
2 " " Schmittspargel m. R.	0,98
2 " " Pfefferkörner	0,90
2 " " Pfefferkörner	0,78

A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.
 Wholesale des Assmann'schen Warenlagers.

Die weltberühmten **Manbr'g Harmoniums** schon von Mk 100.— an in grösster Auswahl nur allein bei **C. Rich. Ritter** Hoflieferant Halle a. S.

Hier wird richtig gebauet Aufzüge & L. L. Preis je m.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Für die hiesige Amtslich-fähigkeits-Kommission- und Gewerkschaft für Weibchen wird am 1. April 1907 eine **Handelskammer** unter folgenden Bedingungen errichtet:

- Die Annahme erfolgt zunächst als **Probekammer**; spätere feste Anstellung kann in Aussicht gestellt werden. Die **Handelskammer** erhält eine Jahresvergütung von 1400 Mk. Das Anfangsgehalt der teilnehmenden Weibchen beträgt 1500 Mk. und steigt von drei zu drei Jahren um je 200 Mk. bis zum 30. Jahrestage von 2700 Mk.
- Die **Probekammer** ist zur Erstellung von 24 Unterrichtsstunden wöchentlich verpflichtet.
- Beiden Teilen steht das Recht einer vierwöchentlichen Kündigung zu.

Verhandlungen sind um 1. Bezeichnung eines Lebenslaufes nebst Zeugnissen bis zum 18. Januar 1907 an mich einzureichen.
 Halle a. S., den 22. Dezember 1906. Der Magistrat.

Ausschreibung.

Die **Verleierung** von **Vierbeschäftigten** für die hiesige Straßenreinhalteanstalt, am 18. März 1907, wird durch die **Verleierung** von **13** Mann Spinnmaschinen mit Schloß, ist zu vergeben. Angebote mit Preis für **Rumte** mit und ohne **Stützgerichte** sind einzureichen bis **15. Januar 1907** an das Bureau der **Strassenreinigungsbauhall**, Schmerzhause 1, 2 Treppen, Zimmer Nr. 10. Bewilligen ist ein **Probegeld**, welches für die **Verleierung** der einmaligen **probieren** **Verleierung** maßgebend bleibt. Bei Nichterfüllung des Angebots wird das **Probegeld** ohne **Vorzugsrecht** unentgeltlich zurückgegeben.
 Halle a. S., den 21. Dezember 1906. Der Magistrat.

Ausschreibung.

Die **Verleierung** von

1. 10 000 qm	Reifenloschienen 1. Klasse,
2. 8 000 qm	Reifenloschienen 2. Klasse,
3. 150 ehm	Reifenloschienen
4. 4 500 m	Granit-Boardschwellen,
5. 2 000 qm	Granit-Trottoirplatten,
6. 1 500 m	Granit-Boardschienen 1. Klasse, Profil a,
7. 1 000 m	Boardschienen 2. Klasse,
8. 1 500 ehm	Kalkmoortriebsteine

für das **Verleierungsjahr 1907** ist im Wege der **Verleierung** vergeben werden. Angebote sind bis **Donnerstag den 17. Januar 1907, vormittags 10 Uhr** im **Secretariat**, Zimmer Nr. 23 des **Bürgerbüros**, einzureichen, wofür die **Bedingungen** und **Verhandlungsbedingungen** entnommen werden können.
 Halle a. S., den 27. Dezember 1906. Städtisches Tiefbauamt.

Ausschreibung.

Die **Verleierung** von **15 000** Stück **fortgebrauchter** **unverfälschter** **Reifenloschienen** zum **Verleierung** von **Reifenloschienen** und **Reifenloschienen** für das **Verleierungsjahr 1907** ist im Wege der **Verleierung** vergeben werden. Angebote sind bis **Freitag den 15. Januar 1907, vormittags 10 Uhr** im **Secretariat**, Zimmer Nr. 23 einzureichen, wofür die **Bedingungen** ausliegen mit die **Verleierungsbedingungen** entnommen werden können.
 Halle a. S., den 27. Dezember 1906. Städtisches Tiefbauamt.

Bekanntmachung.

Durch die seit März dieses Jahres fortwährenden **Preissteigerungen der Materialen** von **Zinkblechen, Zinn, Kupfer etc.**, welche heute **15-20 Proz.** betragen, sieht sich die **unterzeichnete** **Innung** veranlaßt, ihrer **verpflichteten** **Kundenschaft** gegenüber eine **dementsprechende Preisserhöhung** für ihre **Arbeiten** eintreten zu lassen.

Der Vorstand
 der **Klempner- und Installateur-Zwangs-Innung**
 Halle a. S.

Spar- u. Vorschuss-Bank
 Fernspr. 103. zu Halle a. S., Rathausstr. 4.
 Annahme von **Rezeptionen** gegen tägliche **Abhebung** und **Annahme** von **3-** oder **6-** monatliche **Kündigung**.
 An- und Verkauf von **Wertpapieren**.
 Check-Verkehr, Wechsel-Verkehr für in- und Ausland.
 Annahme von **offenen Depots**, **Verwaltung** und **Kontrolle** **bestehender Verlosungen etc.** von **Wertpapieren**.
 Entgegennahme und **Verwaltung** **verschlossener Depots**.
 Verkaufsstelle von **Pfandbriefen** der **Deutschen Hypothekbank Meiningen** und anderer erster **Hypothekbanken**.
 Die am 1. Januar 1907 fälligen **Compons** werden an unserer **Kasse** eingelöst.

Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.
Akadem. Lehr-Institut f. L. Damenschneiderin
 von **Luise Braun**, **Zaubeustr. 28.**
 Größtlichen Unterricht im **Wäschewesen, Schnittzeichnen, Zuschneiden** und **Wartieren** in **einmaligen Kursen**, mit **Anerkennung** von **Reifezeugnissen** in **zwei bis dreimonatlichen Kursen** nach sehr leicht lesbarem und **wortreich** **praktischem System**.
 Beginn neuer Kurse **jeden 1. und 15. des Monats**.
 Gute **Penion** im **Haute**.

Wäsche **Unterhalten**

• aller Art **mit** **Wäsche** **und** **billig** **geändert**. **Größt** **Wäsche**
G. Guth, Eisenstr. 4, pt. **O. Schöne Kuchl, Gr. Steinstr. 64.**